

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

[Kalender]

[urn:nbn:de:bsz:31-261960](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-261960)

Januar oder Wintermonat.



Wochentage.	Protestant.	Katholisch	Mond	Sonnen-		Mond-	
				Afg.	Utg.	Afg.	Utg.
1 Mittwoch	Neujahr	Neujahr, Besch. C.	☾	756	411	Abbs	Mgs
2 Donnerst.	Abel, Isidor	Macarius Abt	☾	756	413	148	522
3 Freitag	Gordius	Genovefa J.	☾	756	414	218	624
4 Samstag	Titus, C.	Titus, B. M.	☾	756	415	255	719
5 Sonntag	2. n. B. Simeon	S. n. B. Erm. A	☾	756	416	337	810
6 Montag	Ersh. Chr.	Heilige 3 Kön. C	☾	755	417	428	851
7 Dienstag	Wittel. Val.	Lucian, Valentin	☾	755	419	524	927
8 Mittwoch	Severin	Erhard, Severin	☾	754	420	626	956
9 Donnerst.	Marzell	Julian. u. Basil.	☾	754	421	732	1020
10 Freitag	Paul. Einsiedl.	Maur. Abt, Paul	☾	754	422	838	1042
11 Samstag	Mathilde	Hyginus, P. M.	☾	753	423	946	112
12 Sonntag	3. n. B. Joh. C.	1. n. Ep Ernst	☾	753	424	1054	1121
13 Montag	Hilarius	Beronika, Gottfr.	☾	753	425	Mgs	1140
14 Dienstag	Felix	Hilarius B. J. C	☾	752	427	125	Abbs
15 Mittwoch	Joh. C. Jth.	Maur. A. Paul C.	☾	751	429	118	122
16 Donnerst.	Heinrich	Marcell. P. M.	☾	751	430	234	1231
17 Freitag	Antonius	Antonius, C.	☾	750	431	35	15
18 Samstag	Prisca	Ptr. Stuhlz. 3. R.	☾	749	433	512	146
19 Sonntag	4. n. B. Martha	2. n. Ep. Nm. Jesh	☾	748	434	628	210
20 Montag	Fab. u. Sebast.	Fabian u. Sebast.	☾	747	436	733	349
21 Dienstag	Agnes	Agnes J.	☾	747	438	824	510
22 Mittwoch	Obdam	Theodolind. Vinc.	☾	746	439	92	634
23 Donnerst.	Emerentia	Alfons, Meinrad	☾	745	440	934	757
24 Freitag	Timotheus	Maria de la Paz.	☾	744	442	100	916
25 Samstag	Pauli Befehr.	Pauli Befehrung	☾	743	443	1022	1033
26 Sonntag	5. n. B. Polyf.	3. n. Ep. Paula	☾	742	445	1042	1147
27 Montag	Geburtstag d. deutschen Kai.		☾	740	447	112	Mgs
28 Dienstag	Karl d. Große	Karl der Große	☾	739	449	1124	26
29 Mittwoch	Konstantin	Arnulf, Jz. Sal.	☾	738	450	1149	314
30 Donnerst.	Abelgunde	Abelgde. Martina	☾	737	451	Abbs	418
31 Freitag	Virgil. Hans	Petr. Nolasus	☾	735	453	1254	512

1. Prot. { I.: Die Weisen a. d. Morgenlande. Matth. 2, 1-12.
 B.: Seligkeit aller in Christo. Mt 15, 5-12.
 Kathol. Rückkehr in das Land Israel. Matth. 2, 19-23.

2. Prot. { I.: Der zwölfjährige Jesus. Luk. 2, 41-52.
 B.: Wie lieblich sind deine Wohnungen. Ps. 84.
 Kathol. Jesus 12 Jahre alt. Luk. 2, 42-52.

3. Prot. { I.: Die Hochzeit zu Kana. Joh. 2, 1-11.
 B.: Das Gesetz ist durch Moses gegeben. Joh. 1, 15-18.
 Kathol. Hochzeit zu Kana. Joh. 2, 1-11.

4. Prot. { I.: Der Hauptmann zu Kapernaum. Matth. 8, 5-13.
 B.: Gott hat Jesus v. Nazareth gesalbt. Mt. 10, 36-41.
 Kathol. Heilung von Aussätzigen. Matth. 8, 1-13.

Der jagt dahin, daß die Kasse schnaufen, — Der muß im Stand daneben laufen
 Aber die Nacht holt beide ein,
 Geht jenen im Traume neben die Kasse — Und den andern in seine Karosse.
 Wer fährt nun fröhlicher? der da wacht, — Oder der blinde Passagier bei Nacht? (Eichenborff.)

Mondphasen.

Vollmond am 6. um 6 Uhr 10 Min. morgens (Schnee und Sturm);
 Letztes Viertel am 14. um 7 Uhr 6 Min. morgens (Schneegeflöber);
 Neumond den 21. nachts 12 Uhr 23 Min. (starker Frost);
 Erstes Viertel am 27. abends 8 Uhr 50 Min. (Schnee und Regen).

☾ Mond geht abwärts am 5.,
 ☽ aufwärts am 19.

Planetenlauf.

Die Sonne befindet sich am 2. in der Erdnähe. Die Venus kann wegen der Sonnennähe nicht beobachtet werden; sie tritt am 2. in den absteigenden Knoten. Mars steigt früh 2 Uhr im Südosten herauf und tritt morgens 6 Uhr in den Meridian. Jupiter gelangt am 10. in die Konjunktion mit der Sonne; er ist somit bei Tag am Himmel. Saturn erhebt sich abends 8 Uhr im Osten und bleibt bis morgens 10 Uhr über dem Horizont. Der Mond steht am 6. in der Erdferne, am 20. in der Erdnähe.

Witterungsbericht nach dem 100jähr. Kalender.
 Der Januar ist trocken und gelinde.

Bauernregeln.

Ein schöner Januar bringt ein gutes Jahr. Morgenröte im Januar, deutet auf viele Gewitter im Sommer; viel Schnee viel Heu, aber wenig Korn. Langen im Januar die Mucken, muß der Bauer nach dem Futter gucken. — Vinsgenzen (22) Sonnenschein bringt viel Korn und Wein. Wie das Wetter am Martius (2.) war, so wirds im September trüb oder klar. — Fabian Sebastian (20.) läßt den Saft in die Bäume gahn. — Sankt Paulus klar (25.) bringt gutes Jahr; hat er Wind, regnets geschwind; ist Nebel stark, fällt Krankheit den Sarg; wenns regnet und schneit, wird theurer's Getreid; doch Gott allein wend't alle Pein. Winternebel bringt bei Ostwind Thau, der Westwind treibt ihn aus der Au. — Bleibt der Winter zu ferne, es nachwintert gerne. — Bei Donner im Winter ist Kält' dahinter.

Februar oder Chaumonat.



Wochentage.	Protestant.	Katholisch.	Mond	Sonnen- Hfg. Utg.	Mond- Hfg. Utg.	Mondphasen.
1 Samstag	Ignatius	Ignatius, B.	☾	733 456	132 67	Vollmond am 5. um 1 Uhr 47 Min. früh (heiter mit Frost); Letztes Viertel den 12. abends 7 Uhr 25 Min. (Chauwetter und Regen); Neumond den 19. vormittags 11 Uhr 1 Minute (kalter Ostwind); Erstes Viertel am 26. um 2 Uhr 40 Min. nachmittags (veränderlich).
5.	Prot. { I.: Die Arbeiter im Weinberg. Matth. 20, 1-16. II.: Seht zu, d. ihr d. Gnade n. verg. empf. 2 Kor. 6, 1-10. Kathol. Darstellung Jesu im Tempel. Luk. 2, 22-32.			Tageslänge: 9 Stunden 24 Minuten.		☾ Mond geht abwärts am 2. ☽ aufwärts am 16.
2 Sonntag	Septuag.	Maria Lichtm.	☾	732 456	222 651	Planetenauf. Venus wird am 2. Abendstern, tritt am 18. in die obere Konjunktion mit der Sonne, weshalb sie mit der Sonne auf- und untergeht. Mars mit seinem rötlichen Lichte erreicht am 9. die erste Sonnenquadratur, erhebt sich um 1 Uhr früh im Osten und steht bei Sonnenaufgang im Meridian. Jupiter weilt nur bei Tage über dem Horizonte. Saturn betritt am 19. die Opposition mit der Sonne; er geht abends 6 Uhr auf und 8 Uhr früh unter. Der Mond steht am 2. in der Erdferne, am 18. in der Erdnähe.
3 Montag	Blasius	Blasius, B.	☾	731 458	318 727	
4 Dienstag	Rabanus, M.	Andr. Corf. B.	☾	729 50	417 80	
5 Mittwoch	Abelh., Pfl.	Agatha J. M.	☾	728 52	522 825	
6 Donnerstag	Amandus	Dorothea M., Tit.	☾	726 54	629 847	
7 Freitag	Romuald	Nich., Romuald	☾	724 55	736 98	
8 Samstag	Salomon	Joh. v. Matha	☾	723 56	845 927	
6.	Prot. { I.: Das Gleichnis vom Sämann. Luk. 8, 4-15. II.: Die Predigt mit freundi. Rippen. Sept. 3, 8-12. Kathol. Vom Sämann. Luk. 8, 4-15.			Tageslänge: 9 Stunden 46 Minuten.		
9 Sonntag	Serag. Apoll.	Serag. Apollonia	☾	722 58	955 946	
10 Montag	Wilhelm	Scholastika, Wilh.	☾	720 510	115 106	
11 Dienstag	Theodor	Maria Vermähl.	☾	719 512	113 1029	
12 Mittwoch	Joh. Grey	Eulalia J. M.	☾	717 513	1219 1057	
13 Donnerstag	Benignus Jrd.	Gregor II. Jordan	☾	715 515	135 1134	
14 Freitag	Valentin	Valentin M.	☾	714 516	252 1163	
15 Samstag	Faustinus	Siegfried, Faust.	☾	712 518	46 1223	
7.	Prot. { I.: Die Verheißung. Luk. 18, 31-43. II.: Der Anfänger und Vollenber. Hebr. 12, 1-3. Kathol. Der Blinde am Wege. Luk. 18, 31-43.			Tageslänge: 10 Stunden 10 Minuten.		Mitternachtsber. n. d. 100jähr. Kalender. Anfangs schön und heiter, vom 12. bis 18. Schnee und Wind, dann sehr kalt bis an das Ende.
16 Sonntag	Estom. Julian.	Quinq. Herren.	☾	710 520	516 124	
17 Montag	Konstantia	Konstantia, Don.	☾	78 522	612 290	
18 Dienstag	Simeon, B., R.	Fastnacht	☾	76 524	656 40	
19 Mittwoch	Susanna	† Aschermitt.	☾	74 525	732 515	
20 Donnerstag	Eucharius	Lioba Hebtissin	☾	73 526	757 652	
21 Freitag	Cleonore	Cleonora J.	☾	61 528	822 811	
22 Samstag	Pt. Stuhlfeier	Petri Stuhl f. J. A.	☾	659 530	842 929	
8.	Prot. { I.: Die Salbung Jesu. Matth. 26, 6-13. II.: Meine Seele dürstet nach Gott. Ps. 42, 1-6. Kathol. Versuchung Jesu. Matth. 4, 1-11.			Tageslänge: 10 Stunden 34 Minuten.		Bauernregeln. Wie der Februar, so der August. — Wenn am 2. Hornung die Sonne scheint, geraten die Erbsen wohl. Mattheis bricht Eis, hat er kein, so macht er ein. Wenn im Hornung die Schnaken geigen, müssen sie im März schweigen. Petri Stuhlfeier kalt, die Kält noch länger anhalt. Je kühmischer um Lichtmess, je sicherer ein schönes Frühjahr. — Zu Lichtmess kommt der Dachs aus seiner Höhle, das Wetter anzuschauen; sieht er seinen Schatten, kehrt er noch vier Wochen in seinen Bau zurück. — Heftige Nordwinde am Ende Februar, vermelden ein fruchtbares Jahr; wenn Nordwind aber im Februar nicht will, so kommt er sicher im April. — Wenns friert auf Petri Stuhlfeier (22), friert es noch 14mal heuer. — Trockne Fasten, gutes Jahr. — Wie Aschermittwochen sich stellt, so die ganze Fasten sich hält.
23 Sonntag	1. Invoc Rein.	1. Invoc Jrmeng.	☾	657 531	93 1044	
24 Montag	Matthias	Matthias Ap.	☾	655 533	925 1155	
25 Dienstag	Reinhard	Walburga J.	☾	653 535	949 1138	
26 Mittwoch	Alexius	† I. Duarte.	☾	651 536	1016 211	
27 Donnerstag	Justus	Leander, Baldom.	☾	649 538	1049 311	
28 Freitag	Roman	† Roman Abt.	☾	647 539	1129 43	

Man sage nicht, das Schwerste sei die That, da hilft der Mensch, der Augenblick, die Regung. Das Schwerste dieser Welt ist der Entschluß. Mit ein die tausend Fäden zu zerreißen, an denen Zufall und Gewohnheit führt, und, aus dem Kreise dunkler Fügung tretend, sein eigener Schöpfer zeichnen sich das Loos. Das ist's, wogegen alles sich empört, Was in dem Menschen eigen dieser Erde und aus Verborgnem eine Zukunft baut.

Grillparzer.

März oder Frühlingsmonat.



Wochentage.	Protestant.	Katholisch.	Mondphasen.			
			Mond	Sonnen- Aufg. Utg.	Mond- Aufg. Utg.	
1 Samstag	Albinus	† Suitbert, D.	☾	645 541	Abbs 449	Vollmond am 6. um 7 Uhr 21 Min. abends (veränderlich); Letzte Viertel den 14. früh 4 Uhr 38 Min. (Schnee); Neumond den 20. abends 9 Uhr 35 Min. (Regen u. Wind); Erste Viertel am 28. um 10 Uhr 6 Min. vormittags (kalte Tage).
9	Prot. 1. Warnung des Verräters. Matth. 26, 14-25. Kathol. 1. Verklärung Christi. Matth. 17, 1-9.			Tageslänge: 11 Stunden 0 Minuten.		☾ Mond geht abwärts am 1., ☽ aufwärts am 15., ☾ abwärts am 28.
2 Sonntag	2. Rem. Luise	2. Rem. Simpl.	☾	643 543	18 528	Planetenlauf. Venus beschreibt bei Tag ihren Bogen. Mars erhebt sich nach Mitternacht über dem östlichen Horizont und erreicht früh 5 Uhr den Meridian. Jupiter ist ganz kurze Zeit vor Beginn der Dämmerung im Südosten zu finden. Saturn im Zeichen der Jungfrau geht abends 4 Uhr auf und früh 6 Uhr unter. Der Mond ist am 2. und 29. in der Erdferne, am 18. in der Erdnähe und am 21. im Aequator. Das Zodiakallicht, in Gestalt einer mattschimmernden Pyramide, ist längs der Sternbilder des Thierkreises in mondleeren Nächten zu beobachten.
3 Montag	Titian	Runigunde, Kais.	☾	642 544	27 62	
4 Dienstag	Abrian	Rafimir Pr. Luc.	☾	639 545	311 629	
5 Mittwoch	Friedr., Wal.	Friedrich Abt.	☾	636 547	418 752	
6 Donnerstag	Viktorin	Fridolin v. S.	☾	634 550	526 711	
7 Freitag	Perpetua	Thomas v. Mg.	☾	631 552	746 722	
8 Samstag	Zacharias	Johann v. Gott	☾	630 553	858 750	
10	Prot. 2. Petrus gelobt Irene. Matth. 26, 30-35. Kathol. 2. Jesus treibt Teufel aus. Luk. 11, 14-28.			Tageslänge: 11 Stunden 27 Minuten.		
9 Sonntag	3. Oculi 40 R.	3. Oculi Franzis.	☾	628 555	858 810	
10 Montag	Bieland	40 Märtyrer	☾	626 556	1011 833	
11 Dienstag	Cyrril, Eulog.	Rosina J.	☾	623 557	1126 869	
12 Mittwoch	Gabriel	Mittelfasten	☾	622 559	Mg3 922	
13 Donnerstag	Ernst, Euphr.	Theodora, J.	☾	620 60	19 1015	
14 Freitag	Mechtild	Mathilde Kais.	☾	618 61	230 1110	
15 Samstag	Christoph	Long. M.	☾	616 63	342 Abbs	
11	Prot. 3. Jesus in Gethsemane. Matth. 26, 36-46. Kathol. 3. Mir hast du Arbeit gemacht. Jes. 48, 21-25. Jesus speiset 5000 Mann. Joh. 6, 1-15.			Tageslänge: 11 Stunden 49 Minuten.		Bauernregeln. Viel und langer Schnee viel Heu, aber mager Korn und dicke Epreu. - Märzschnee thut Frucht und Weinstock weh; Märzstaub bringt Gras und Laub. - Donnerst im März, schneit im Mai. - Wie's im März regnet, wird's im Juni wieder regnen. - Märzdonner bedeutet ein fruchtbares Jahr. - Wasser März, trockener April, das Futter nicht gerathen will, kommt dazu ein kalter Mai, giebt es wenig Frucht, Wein und Heu. - So viel im März Regen, so viel im Juni Gewitter nach hundert Tagen. - Ist es um Jubaica (23.) feucht, so bleiben die Kornböden leicht. - Ist's am Josefstag (19.) klar, so folgt ein fruchtbares Jahr. - Ist an Ruprecht (27.) der Himmel rein, so wird es auch im Juni sein. - Karfreitag-Regen bringt ein fruchtbares Jahr zuwege. Hat der März viel Schnee zu schmelzen, eine gute Ernt' in Aussicht steh.
16 Sonntag	4. Lät. Henr.	4. Lät. Heribert	☾	615 64	440 1217	
17 Montag	Patricius	Gertraud Abtiss.	☾	612 66	452 134	
18 Dienstag	Eduard M.	Gabriel Erzengel	☾	608 68	530 256	
19 Mittwoch	Jos. Pf. Jesu. Pat. kth. R. u. Dtschl		☾	605 69	61 418	
20 Donnerstag	Hub. Frühlingsanf. Cyr. B.		☾	603 611	626 539	
21 Freitag	Benedikt	Benedikt Abt.	☾	61 613	645 71	
22 Samstag	Rafimir	Nikolaus v. d. Flue	☾	558 615	75 817	
12	Prot. 4. Gefangennehmung Jesu. Matth. 26, 47-56. Kathol. 4. Der Herr ist mein Licht. Psalm 27, 1-9. Die Juden wollten Jesum steinigen. Joh. 8, 46-59.			Tageslänge: 12 Stunden 20 Minuten.		Ein' Gerns auf dem Stein, Ein Vogel im Flug, Ein Mädel, das klug, Kein Bursch holt die ein.
23 Sonntag	5. Jud. Eberh.	5. Jud. Pass. Sont.	☾	556 616	725 931	
24 Montag	Gabriel	Simeon, Latinus	☾	553 618	748 1043	
25 Dienstag	Maria Brfdg.	Maria Verkündg.	☾	552 620	815 1156	
26 Mittwoch	Emanuel	Rastulus, Ludger	☾	550 621	844 Mg3	
27 Donnerstag	Ruprecht	Ruprecht, Lydia	☾	547 622	921 20	
28 Freitag	Gideon, Mal.	7 Schm. M.	☾	546 623	103 246	
29 Samstag	Eustasius	Rudolf, Eustasia	☾	544 625	1055 327	
13	Prot. 5. Jesus vor dem hohen Rat. Matth. 26, 57-68. Kathol. 5. Jesus bereit z. Verantwortg. 1. Petr. 3, 15-18. Jesu Einzug in Jerusalem. Matth. 21, 1-9.			Tageslänge: 12 Stunden 45 Minuten.		
30 Sonntag	6. Palmf. Gdo.	6. Palmsonntag	☾	542 627	1158 41	
31 Montag	Benjamin	Balbina, Guido	☾	541 628	Abbs 432	

Handle so, wie Du kannst wollen, daß auch Andere handeln sollen.

April oder Ostermonat.



Wochentage.	Protestant.	Katholisch.	Mond	Sonnen- Aufg. Utg.	Mond- Aufg. Utg.	Mondphasen.
1 Dienstag	Theodora	Hugo B.	☾	539 630	2 ³ 456	Ostervollmond am 5. um 9 Uhr 58 Min. morgens, (kalter Wind); Sehtes Viertel den 12. früh 12 Uhr 27 Min. (veränderlich); Neumond den 19. morgens 8 Uhr 39 Min. (Regen); Erstes Viertel am 27. um 5 Uhr 25 Min. früh (Regen).
2 Mittwoch	Theodosia	Franz. v. P., Ros.	☾	537 632	3 10 518	☾ Mond geht aufwärts am 11., abwärts am 25.
3 Donnerst.	Gründonnerst	Gründonnerst.	☾	535 633	4 20 537	Planetenauf. Merkur ist in der zweiten Monats- hälfte bis gegen halb 2 Uhr am West- himmel zu sehen. Venus am 27. in aufsteigenden Knoten, tritt nach Sonnen- untergang auf kurze Zeit aus der Däm- merung am Westhimmel hervor. Mars erhebt sich um Mitternacht im Osten und bleibt die ganze zweite Nachthälfte über dem Horizont. Sein niedriger Stand beschränkt die Sichtbarkeit; er wird am 9. vom Monde bedeckt. Jupiter er- scheint vor 4 Uhr früh am Osthimmel. Saturn wird am 30. rechtläufig, ist bei Sonnenuntergang bereits hoch am Himmel, gelangt mit dem Regulus im Löwen um 9 Uhr abends in den Me- ridian und geht erst kurz vor Sonnen- aufgang unter. Der Mond am 13. in der Erdnähe, am 26. in der Erdferne.
4 Freitag	Karfreitag	Karfreitag	☾	533 634	5 31 556	Witterungsber. n. d. 100jähr. Kalender. Bis zum 16. Frost, dann gelinde bis 23., von hier bis zum 29. Kälte und Reif; der letzte Tag ist schön.
5 Samstag	Vincenz	Karsamst	☾	531 636	6 44 614	Bauernregeln. Der April ist nicht zu gut, er schneit dem Bauern auf den Hut. — Dürrer April ist nicht des Bauern Will; Aprilregen ist ihm gelegen. — Märzen trocken, Aprilen naß, fällt des Bauern Scheuer und Faß. — Tiburtius (14.) der Kinder Freund, weil erstmals heut' der Kuckuck schreit. — Wenn die Reben um Georgi find noch blutt und blind, so soll sich freuen Mann, Weib u. Kind. — Auf nassen April folgt trockener Juni. — Aprilenschnee dünnet, Märzenschnee frißt. — Bringt Rosa- munda (2.) Sturm und Wind, so ist Sibylla (29.) uns gelind. — Ist Markus (25.) kalt, so ist auch die Wittwoch kalt. — So lange die Frösche vor Georgi (23.) quaden, so lange müssen sie nach Georgi schweigen. — Verblühen die Kirsch'n gut, auch der Roggen ein Gleiches thut.
14. Prot.	I.: Die Auferstehung d. Herrn. Mark. 16, 1-8. II.: Gott hat Jesum d. Naz. auferw. Akt. 2, 22-24.			Tageslänge: 13 Stunden 10 Minuten.		
Kathol.	Auferstehung Jesu. Mark. 16, 1-7.			Tageslänge: 13 Stunden 38 Minuten.		
6 Sonntag	I. Osterfest	II. Osterfest	☾	528 638	7 58 636	
7 Montag	II. Osterfest	Ostermontag	☾	526 639	9 14 72	
8 Dienstag	Apollonius	Dionysius B. Ab.	☾	524 641	10 32 732	
9 Mittwoch	Vogislaus	Waltrudis	☾	522 642	11 48 813	
10 Donnerst.	Daniel	Rechtild Abt	☾	521 644	Mg ³ 94	
11 Freitag	Zulius	Leo Papst	☾	517 645	12 59 107	
12 Samstag	Eustorgius	Zeno, Julius	☾	514 646	21 11 119	
15. Prot.	I.: Erscheinung d. Auferstandenen. Joh. 20, 24-29. II.: Der Herr läßt sich finden. Jerem. 29, 10-14.			Tageslänge: 13 Stunden 38 Minuten.		
Kathol.	Jesum bei geschlossenen Thüren. Joh. 20, 19-31.			Tageslänge: 13 Stunden 58 Minuten.		
13 Sonntag	1. Quas. Patr.	1. Quas. Weiß. S.	☾	512 650	25 1 Abds	
14 Montag	Tiburtius	Tiburtius, Just.	☾	510 651	3 32 1233	
15 Dienstag	Simon	Anastasia J.	☾	58 653	44 158	
16 Mittwoch	Aaron	Lampert B. Kalig.	☾	57 654	4 29 318	
17 Donnerst.	Rudolf	Rudolf, Anicetus	☾	55 655	4 50 437	
18 Freitag	Valerian	Cleutherius	☾	53 657	5 8 556	
19 Samstag	Melanchthon	Berner, Ger.	☾	52 658	5 26 710	
16. Prot.	I.: Fer gute Hirte. Joh. 10, 11-16. II.: Der Herr und die Hirten. Hefel. 34, 9-16.			Tageslänge: 13 Stunden 58 Minuten.		
Kathol.	Som guten Hirten. Joh. 10, 11-16.			Tageslänge: 14 Stunden 22 Minuten.		
20 Sonntag	2. Mis. Sulp.	2. Mis. Casarius	☾	51 659	5 48 827	
21 Montag	Anselm	Anselm Krchl.	☾	459 70	6 13 935	
22 Dienstag	Lothar	Lothar, Soter	☾	457 71	6 41 1044	
23 Mittwoch	Georg R.	Georg M. Adalb.	☾	455 73	7 15 1149	
24 Donnerst.	Albert	Fidelis v. Sigm.	☾	453 75	7 58 Mg ³	
25 Freitag	Markus Ev.	Markus Ev.	☾	451 76	8 39 1 25	
26 Samstag	Cletus	Cletus, Marg.	☾	449 77	9 43 21	
17. Prot.	I.: Es ist euch gut. Joh. 16, 5-15. II.: Der Gott des Friedens. 1. Thess. 5, 14-24.			Tageslänge: 14 Stunden 22 Minuten.		
Kathol.	Ueber ein Kleines. Joh. 16, 16-22.			Tageslänge: 14 Stunden 22 Minuten.		
27 Sonntag	3. Jub. Anast.	3. Jub. Trudp.	☾	447 79	10 45 241	
28 Montag	Theodor	Vitalis, Valerie	☾	446 710	11 51 257	
29 Dienstag	Sibilla	Petr. v. M. Sybilla	☾	444 711	Abds 3 22	
30 Mittwoch	Gg. Caligt.	Katharina v. S	☾	541 613	22 342	

Man soll nur nie, auch unter den schmerzlichsten Lebensverhältnissen, an die Unmöglichkeit glauben, daß sie sich jemals wieder besser gestalten können. Wenn ein großes Leiden des Gemüths alles um uns her zu Nacht verfinstert und darin der letzte Hoffnungs- und Freudenstrahl ausstirbt, welchen der Himmel ausfenden konnte; glaube doch Niemand, daß die ewigen Sterne selbst ausgelöscht seien! Sie leuchten noch über den Wolken, und alles Leiden ist nur Gewölck, es entspinnt sich und zerbricht.

Mai oder Sonnemonat.



Wochentage.	Protestant.	Katholisch	Mond	Sonnen- Mg. Utg.	Mond- Mg. Utg.
1 Donnerst.	Philipp, Jak.	PhilippWalburg.	☾	441 714	312 40
2 Freitag	Athan. Sigm.	Athanasius B.	☾	439 716	424 419
3 Samstag	Monika M. A. Gl.	† Auffind.	☾	437 717	537 440
18.	Prot. { Kathol. {	{ {		Tageslänge: 14 Stunden 44 Minuten.	
4 Sonntag	4. Cant. Flor.	4. Cant. Mon.	☾	435 719	655 53
5 Montag	Gottlob	Pius V., Damas.	☾	434 721	814 532
6 Dienstag	Johann Dam.	Joh. v. d. lat. Pf.	☾	432 722	934 68
7 Mittwoch	Otto d. Gr. G.	Gisela, Stanisl.	☾	429 724	1050 656
8 Donnerst.	Medarba	Ahaz Optm.	☾	427 725	1157 757
9 Freitag	Gregor	Gregor, Beatus	☾	426 726	Mg3 98
10 Samstag	Gordian	Gordian M., Ant.	☾	425 728	1252 1015
19.	Prot. { Kathol. {	{ {		Tageslänge: 15 Stunden 6 Minuten.	
11 Sonntag	5. Rogate	5. Rogate + B.	☾	424 730	135 1145
12 Montag	Pankratius	Pankraz B.	☾	423 731	28 Abs.
13 Dienstag	Servatius	Servaz B.	☾	422 732	234 11
14 Mittwoch	Hildebert	Bonifaz, M.	☾	420 733	257 218
15 Donnerst.	Chr. Himmelf.	Christi Himmelf.	☾	418 735	318 337
16 Freitag	Perigrin.	Joh. v. Nepomut	☾	417 736	336 452
17 Samstag	Jodokus	Paschal., Baylon	☾	416 737	358 65
20.	Prot. { Kathol. {	{ {		Tageslänge: 15 Stunden 24 Minuten.	
18 Sonntag	6. Traudi	6. Traudi Ben.	☾	415 739	419 718
19 Montag	Karoline	Petrus Cöl.	☾	414 740	444 825
20 Dienstag	Athan. Valer.	Bernhard v. S.	☾	413 741	516 931
21 Mittwoch	Konst. d. G.	Ubald, Konstant.	☾	412 742	554 1031
22 Donnerst.	Helene	Julia J. Hel.	☾	410 743	638 1122
23 Freitag	Hieron. Sav.	Desiderius Abt	☾	409 745	730 Mg3
24 Samstag	Esther	† Maria Hilf, J.	☾	408 746	828 1230
21.	Prot. { Kathol. {	{ {		Tageslänge: 15 Stunden 41 Minuten.	
25 Sonntag	I. Pfingstfest	Sl. Pfingstfest	☾	47 748	931 16
26 Montag	II. Pfingstf.	Pfingstmontag	☾	45 749	1038 130
27 Dienstag	Joh., Calv.	Beda, M. Magd.	☾	44 750	1144 150
28 Mittwoch	Wilhelm	† II. Quat. J. F.	☾	43 751	Mb3 28
29 Donnerst.	Christiana	Theodosia	☾	43 752	159 226
30 Freitag	Ferdinand	† Felix, Angela	☾	42 753	311 245
31 Samstag	Petronilla	† Petronilla J.	☾	42 753	426 37

Mondphasen.
 Vollmond am 4. um 9 Uhr 42 Min. abends (scharfer, trockener Wind).
 Letztes Viertel den 11. nachmittags 4 Uhr 55 Min. (heitere Tage); Neumond den 18. abends 8 Uhr 52 Min. (warmes, klares Wetter); Erstes Viertel am 26. um 11 Uhr 7 Min. nachts (wahre Frühlingstage).

☾ Mond geht aufwärts am 8.,
 ☾ abwärts am 22.

Planetenlauf.
 Merkur gelangt am 6. in seine größte östliche Elongation und geht somit erst gegen 10 Uhr abends unter; nach der Monatsmitte beschleunigt er wieder in den Sonnenstrahlen, da er am 30. die untere Sonnenkonjunktion erreicht. Venus in den Plejaden tritt bis gegen 10 U. abends vier Fünftel erleuchtet, selbst in der hellen Dämmerung hervor. Mars steht zwischen Skorpion und Ophiuchus am 27. mit der Sonne in Opposition, geht also bei deren Untergang auf und bei deren Ausgang unter. Jupiter im Steinbock geht um Mitternacht auf und mittags unter. Saturn am 18. in der zweiten Quadratur mit der Sonne sinkt erst nach Mitternacht im Westen hinab. Der Mond ist am 8. in der Erdnähe, am 24. in der Erdferne.

Witterungsber. n. d. 100jähr. Kalender.
 Am 3. Donner, dann rauch und trüb bis 8., dann 3 Tage freundlich, am 11. Eis und kalt bis 20., dann schön und warm; am 30. Reif und Eis.

Bauernregeln.
 Abendthau und kühl im Mai, bringet Wein und vieles Heu. — Schöne Eichelblüt im Mai, Bringt ein gutes Jahr herbei. — Servaz, Pankraz, Bonifaz, Seht die drei Eispatronen an, Sollten dem Winzer nicht im Kalender stan. — Trockner Mai, härtes Jahr. — Viel Gewitter im Mai, fngt der Bauer Juchheil! — Auf trockenen Mai kommt nasser Juni herbei. — Wenn am 1. Mai Reif fällt, so gerät die Frucht wohl. — Pankraz (12.) u. Urban (25.) ohne Regen, folgt ein großer Weinsegen. — Vor Servaz (13.) kein Sommer, nach Servaz kein Frost. — Maikäferjahr ein gutes Jahr. — Sae Kettich im wässrigen Zeichen des wachsenden Monats. — Regen am Himmelfahrtstag, zeigt schlechte Heuernte an. — Rasse Pfingsten, fette Weihnachten. Erntet Eiche vor der Esche, dann hält der Sommer Wäsche; die Esche vor der Eiche, dann hält der Sommer Bleiche.

Die Welt ist eine große Seele — Und jede Seele eine Welt;
 Das Auge ist der lichte Spiegel, — der beider Bild vereinigt hält.
 Und wie sich Dir in jedem Auge — Dein eignes Bild entgegenstellt,
 So sieht auch jeder seine Seele, Sein eigenes Ich nur in der Welt.

Juni oder Brachmonat.



Wochentage.	Protestant.	Katholisch	Mond	Sonnen- Mg. Utg.	Mond- Mg. Utg.
22.	Prot. { L.: Die neue Geburt. Joh. 3, 1-3 u. 6-15. R.: Das Geheimniß Christi. Eph. 3, 1-9. Kathol. Mir ist alle Gewalt gegeben. Matth. 28, 18-20.			Tageslänge: 15 Stunden 51 Minuten.	
1 Sonntag	Trinitatisfest	1. Dreifaltigkeitsf.	☿	42 753	54 ⁸ 32
2 Montag	Marcellinus	Grasmus, Bland.	♁	42 754	79 42
3 Dienstag	Cornel., C.	Klotilde R. P.	♂	41 755	82 ⁹ 44 ⁶
4 Mittwoch	Karpasius	Francisc. Caracc.	♁	40 756	943 542
5 Donnerstag	Winfried	Fronleichnam	♁	359 757	1046 652
6 Freitag	Benignus	Norbert D. St.	♁	359 758	1135 810
7 Samstag	Paul G., Lufr.	Robert Abt	♁	358 759	Mg ⁸ 931
23.	Prot. { L.: Der reiche u. der arme Mann. Luk. 16, 19-31. R.: Die Hoffn. auf d. leb. Gott. 1. Tim. 6, 17-21. Kathol. Vom großen Abendmahl. Luk. 14, 16-24.			Tageslänge: 16 Stunden 2 Minuten.	
8 Sonntag	1. n. Tr. Med.	2. n. Pf. Medard.	♁	358 80	121 ² 105 ²
9 Montag	Primus	Primus u. F.	♁	357 81	1241 1163
10 Dienstag	Friedrich	Margaretha R.	♁	357 81	14 1211
11 Mittwoch	Ibuna, Barn.	Barnabas Ap.	♁	357 82	125 12 ⁶
12 Donnerstag	Renata	Joh. Jak., Dnuph.	♁	357 82	143 241
13 Freitag	Anton	Herz Jesufest	♁	357 83	22 335
14 Samstag	Elisa	Basilus Erz.	♁	357 83	224 56
24.	Prot. { L.: Das große Abendmahl. Luk. 14, 16-24. R.: Die Gotteskindschaft. Gal. 4, 1-7. Kathol. Vom verlorenen Schafe. Luk. 15, 1-10.			Tageslänge: 16 Stunden 7 Minuten.	
15 Sonntag	2. n. Tr. Beit	3. n. Pf. Vitus	♁	357 84	247 616
16 Montag	Justina	Benno, Justina	♁	356 84	315 723
17 Dienstag	Voltmar	Abolf, Horten.	♁	356 85	349 825
18 Mittwoch	Arnulf	Marcellian. A.	♁	356 85	431 918
19 Donnerstag	Protasius	Juliana, Gervaf.	♁	356 86	522 100
20 Freitag	Silverius	Silverius P.	♁	357 86	621 1036
21 Samstag	Philipp. Sommer-Anfang	Mois	♁	357 86	724 116
25.	Prot. { L.: Die suchende u. rettende Siebe. Luk. 15, 1-10. R.: Mann auch ein Weib. Jes. 49, 13-18. Kathol. Fischzug Petri. Luk. 5, 1-11.			Tageslänge: 16 Stunden 9 Minuten.	
22 Sonntag	3. n. Tr. Just.	4. n. Pf. Paulin.	♁	357 86	828 1191
23 Montag	Basilus	Ebeltrud, Alban	♁	357 86	933 1149
24 Dienstag	Joh. d. Täufer	Joh. d. Täufer	♁	358 86	1042 Mg ⁸
25 Mittwoch	Augsb. Conf.	Wilhelm Abt.	♁	358 87	1148 1227
26 Donnerstag	Jeremias	Joh. u. Paul M.	♁	359 87	1163 1246
27 Freitag	7 Schläfer	Crescentius Ladsl	♁	359 86	26 15
28 Samstag	Trenäus	+ Leo P.	♁	40 86	322 127
26.	Prot. { L.: Das Gleichniß vom Splitter. Luk. 6, 38-42. R.: Du bist der Mann. 2. Sam. 12, 1-10. Kathol. Der Phariseer Gerechtigkeit. Matth. 5, 20-24.			Tageslänge: 16 Stunden 6 Minuten.	
29 Sonntag	4. n. Tr. P. u. P.	5. n. Pf. Pet. u. P.	♁	40 86	440 156
30 Montag	Pauli Ged.	Pauli Gedächtniß	♁	41 86	61 233

Der große Mann geht seiner Zeit voraus, der Kluge geht mit ihr auf allen Wegen; Der Schlaupf. beut sie gehörig aus, der Dummpf. stellt sich ihr entgegen.

Mondphasen.

Vollmond am 3. um 7 Uhr 8 M. morgens; (Wind und Regen); Letzte 3 Viertel den 9. nachts 10 Uhr 22 M. (heiter und klar); Neumond den 17. vormittags 10 Uhr 31 Min. (Hagelgewitter); Erste 3 Viertel den 25. um 2 Uhr 27 Min. nachm. (veränderlich).

☾ Mond geht aufwärts am 5.
☾ abwärts am 18.

Planetenauf.

Venus am Fuße der Zwillinge glänzt bis nach 10^{1/2} U. mit weißem Lichte am Westhimmel. Mars weilt im Skorpion und steigt schon abends 7 Uhr im Osten herauf und geht erst früh 4 Uhr im Westen hinab; sein tiefer Stand beschränkt etwas seine Sichtbarkeit. Jupiter in der Nähe des Wassermanns wird am 1. rückläufig und geht mit hellem glänzendem Lichte um Mitternacht auf. Saturn im Skorpion geht vormittags auf u. um Mitternacht unter. Der Mond befindet sich am 5. in der Erdnähe, am 21. in der Erdferne, und am 11. und 26. im Aequator.

Vitterungsber. n. d. 100jähr. Kalender. Der Juni fängt mit Reif an, dann folgt trübes Wetter; am 8. Spätreif, dann schön und warm bis zum Monats-schluß.

Bauernregeln.

Juni feucht und warm, macht den Bauern nicht arm. — Donnerst's im Juni, so geräth das Korn. — Wenn im Juni Nordwind weht, das Korn zur Ernte trefflich steht. — Ist es Corpus Christi (Fronleichnam) (5.) klar, bringt es uns ein gutes Jahr. — O heiliger Beit (15.) o regne nicht, daß es uns nicht an Gerst' gebriecht. — Vor Johannistag keine Gerste man loben mag. — Verblüht der Weinstock im Vollmondlicht, er vollen feisten Traub' verspricht. — Wie's wittert auf Medardustag (8.), so bleibt's sechs Wochen lang darnach. — Maien kühl, Brachmonat naß, fällt des Bauern Scheuer und Faß. — Am St. Johanni-Abend (24.) leg' die Zwiebeln in ihr kühles Beet. — Viel Höhenrauch im Sommer, bedeutet kalten Winter. — Wenn der Kuckuk lang nach Johanni schreit, so rufet er uns theure Zeit.

Julii oder Heumonat.



Wochentage.	Protestant.	Katholisch	Mond	Sonnen-		Mond-		Mondphasen.	
				Afg.	Utg.	Afg.	Utg.		
1 Dienstag	Theob. Simon	Theodorich A.	☾	41	86	718	325	Vollmond am 2. um 2 Uhr 56 Min. nachmittags (Wind und Regen); Sechstes Viertel den 9. morgens 5 U. 17 Min. (heiße Tage); Neumond den 17. früh 3 Uhr 23 Min. (Regen und Schauer); Erstes Viertel am 25. um 3 Uhr 18 Min. früh (heiße gewitterreiche Tage); Vollmond am 31. um 9 Uhr 58 M. abends (Gewitterregen). ☾ Mond geht aufwärts am 2., abwärts am 15., ☽ aufwärts am 30.	
2 Mittwoch	Maria Heimf.	M. Heimf.	☾	42	85	828	430		
3 Donnerstag	Cornelius	Eulogius, Bertr.	☾	42	85	925	55		
4 Freitag	Ulrich v. Gutten	Ulrich B.	☾	42	85	109	710		
5 Samstag	Anf. Charlotte	Cyryllus u. Meth.	☾	43	85	1042	835		
27.	Prot. { Kathol. {	E.: Petri Fischzug. Luk. 5, 1-11. E.: Gott ist es. 1. Kor. 3, 1-9. Jesus speiset 4000 Mann. Mark. 8, 1-9.		Tageslänge: 16 Stunden 0 Minuten.					
6 Sonntag	5. n. Tr. Jfs.	6. n. Pf. St. Blutf.	☾	44	84	118	957	Planetenlauf. Die Sonne ist am 3. in der Erdferne. Venus tritt am 22. in obere Konjunktion mit der Sonne und weißt 1/2 erleuchtet bis abends 10 Uhr über dem Horizont. Mars in der Jungfrau wird am 5. rechtläufig, steht bei Sonnenuntergang im Südosten und sinkt um Mitternacht im Westen hinab. Jupiter ist unter den Sternen des Steinbocks von 10 Uhr abends bis 7 Uhr morgens zu finden; am 30. tritt er in Opposition mit der Sonne. Saturn im Löwen ist nur kurze Zeit nach Sonnenuntergang am Westhorizont zu erkennen. Der Mond ist am 3. in der Erdbnähe, am 18. in der Erdferne, am 31. in der Erdbnähe.	
7 Montag	Willibald	Willibald B.	☾	45	83	1130	1116		
8 Dienstag	Kilian	Kilian B.	☾	46	82	1149	1163		
9 Mittwoch	Cyryllus, Zeno	Elisab. R. Cyr.	☾	47	81	1173	1232		
10 Donnerstag	Amalia	Amalia, Rufina	☾	48	81	125	146		
11 Freitag	Pius	Pius P., Eleonore	☾	49	80	1228	258		
12 Samstag	Heinrich	J. Gualb., Justus	☾	49	80	1252	48		
28.	Prot. { Kathol. {	E.: Es sei denn eure Gerechtigt. Matth. 5, 25-26. E.: Was soll mir die Menge. Jer. 1, 10-20. Von den falschen Propheten. Matth. 7, 15-21.		Tageslänge: 15 Stunden 50 Minuten.					
13 Sonntag	6. n. Tr. Marg.	7. n. Pf. Eugen	☾	49	759	119	415		
14 Montag	Bonaventura	Bonaventura	☾	410	759	152	616		
15 Dienstag	Anfang d. Gerichtsf.	Heinr. R.	☾	412	758	230	712		
16 Mittwoch	Ruth, Anna	Maria v. B. Karm	☾	413	758	317	759		
17 Donnerstag	Arnold Arthur	Alexius Bek.	☾	414	757	412	833		
18 Freitag	Rosina	Camillus, Alfred	☾	415	756	515	95		
19 Samstag	Rufina	Arjen, Vincenz	☾	416	755	550	935		
29.	Prot. { Kathol. {	E.: Eure Rede sei. Matth. 5, 33-37. E.: Hüte dich. 5. Mos. 6, 12-19. Vom ungerechten Verwalter. Luk. 16, 1-9.		Tageslänge: 15 Stunden 38 Minuten.					
20 Sonntag	7. n. Tr. Elias	8. n. Pf. Skapulf.	☾	416	754	72	956	Witterungsber. n. d. 100jähr. Kalender. Anfangs heiß mit Gewitter und Hagel; vom 11. an bis an das Ende Regen. Bauernregeln. Baut Ameis' große Haufen auf, folgt lang' und strenger Winter drauf. — Dampf Strohach nach Gewitterregen kommt Wetter dann auf andern Wegen — Was der Juli nicht locht, kann der September nicht braten. — Wie der Juli, so der nächste Januar. — Wenn Maria im Regen übers Gebirge geht (Maria Heimfuchung), so kehrt sie im Regen wieder (es regnet 40 Tage). — Am Margarethen-Tage (20.) ist Regen eine Plage. — Vincenzen (19.) Sonnenschein, fällt die Fässer mit Wein. — Warme helle Jakobi, kalte Weihnachten. Hundstage hell u. klar, deuten auf ein gutes Jahr. — Auf drei Tag Sonn und ein Tag Regen, gereicht Berg und Thal zum Segen.	
21 Montag	Praxedis	Arbogast, Bray.	☾	417	753	814	1015		
22 Dienstag	Hundstage	Anfg. Mar. Magd.	☾	419	752	926	1032		
23 Mittwoch	Apollinaris	Apollinaris B.	☾	420	750	1039	1053		
24 Donnerstag	Christine	Bernhard M. v. B.	☾	421	749	1154	115		
25 Freitag	Jakobus	Jakob. A., Chr.	☾	424	747	1139	1139		
26 Samstag	Anna	Anna, Mutter M.	☾	425	745	217	1150		
30.	Prot. { Kathol. {	E.: Sehet euch vor d. falsch. Proph. Mat. 7, 15-23. E.: Der Glaube ohne Werke. Jak. 2, 18-26. Von der Zerstörung Jerusalems. Luk. 19, 41-47.		Tageslänge: 15 Stunden 18 Minuten.					
27 Sonntag	8. n. Tr. Mart.	9. n. Pf. Pantal.	☾	426	744	334	1133		
28 Montag	Pantaleon	Kazarius M.	☾	427	743	452	19		
29 Dienstag	Beatriz	Martha J.	☾	428	743	66	25		
30 Mittwoch	Abdon, Joh.	Wiltrudis	☾	430	742	79	316		
31 Donnerstag	Thrasylbul	Ignat. Loyol. S. J.	☾	431	740	779	439		

Um keinen Preis gestehe der Mittelmaßigkeit was zu.
 Hast Du dich erst mit ihr vertragen, so wird Dir's bald bei ihr behagen,
 Bis Du zuletzt, Du weißt nicht wie, geworden bist so nach wie sie. Geibel.

August oder Erntemonat.



Wochentage.	Protestant.	Katholisch	Monb	Sonnen- Mg. Ulg.	Mond- Mg. Ulg.	Monb- Mg. Ulg.
1 Freitag	Petri Kettenf	Petri Kettenfeier	☾	432	739	838 66
2 Samstag	Gustav	Portiunk., Alfons	☾	433	738	98 732
31.	Prot. <i>L.: Das Bekenntnis Petri. Matth. 16, 13-20. S.: Der Menschensohn. Dan. 7, 13-18.</i> Kathol. <i>Vom Pharisäer und Pharisäer. Luk. 18, 9-14.</i>			Tageslänge: 15 Stunden 1 Minute.		
3 Sonntag	9. n. Tr. Aug.	10. n. Pf. August	☾	435	736	932 855
4 Montag	Perpetua	Dominitus Ordst.	☾	436	734	953 1015
5 Dienstag	Oswald	Oswald M. Schnee	☾	437	733	1013 1132
6 Mittwoch	Berkl. Christi	Berklarg. Christi	☾	439	731	1034 1163
7 Donnerst.	Donatus	Cajetan, Afra	☾	440	729	1056 1246
8 Freitag	Cyriacus	Cyriac. (14 N.)	☾	442	728	1121 159
9 Samstag	Erich	Romanus M.	☾	444	726	1152 38
32.	Prot. <i>L.: Jesus weint über Jerusalem. Luk. 19, 41-48. S.: Trauer d. Propht. über Juda. Jer. 14, 17-22.</i> Kathol. <i>Vom Laubstummeln. Mark. 7, 31-37</i>			Tageslänge: 14 Stunden 37 Minuten.		
10 Sonntag	10. n. Tr. Lor.	11. n. Pf. Laur. M.	☾	447	724	MgS 411
11 Montag	Hermann	Susanna, Bianca	☾	449	722	1229 523
12 Dienstag	Klara, Ab.	Klara J.	☾	450	720	113 558
13 Mittwoch	Hildebrand	Hippolyt, Kassian	☾	451	719	25 639
14 Donnerst.	Eusebius	+ Eusebius	☾	452	717	33 713
15 Freitag	Maria Aufn.	Mar. Himmelf.	☾	453	715	48 740
16 Samstag	Kochus	Kochus, Hyacinth	☾	454	714	516 759
33.	Prot. <i>L.: Der Pharisäer u. d. Sünder. Luk. 18, 9-14. S.: Wohl dem, dem die Uebertretungen. Pf. 32.</i> Kathol. <i>Vom Samariter u. Leviten. Luk. 10, 23-37.</i>			Tageslänge: 14 Stunden 17 Minuten.		
17 Sonntag	11. n. Tr. Brtr.	12. n. Pf. Joach.	☾	455	712	623 817
18 Montag	Agapetus	Helena Kais.	☾	457	710	729 839
19 Dienstag	Sebalbus, A.	Sebal, Julius	☾	458	78	836 856
20 Mittwoch	Bernhard	Bernhard Abt	☾	459	76	944 912
21 Donnerst.	Hartwig	Joh. Franz. v. Ch.	☾	51	74	1055 931
22 Freitag	Timotheus	Timotheus M.	☾	52	72	MbS 954
23 Samstag	Hundstags-Ende	Zachäus	☾	54	70	117 1023
34.	Prot. <i>L.: Gephata, d. i. thue dich auf. Mark. 7, 31-37. S.: In derselben Zeit. Jes. 29, 15-19 u. 22-23.</i> Kathol. <i>Die zehn Aussätzigen. Luk. 17, 11-19.</i>			Tageslänge: 13 Stunden 52 Minuten.		
24 Sonntag	12. n. Tr. Bart.	13. n. Pf. Herz M.	☾	56	658	233 110
25 Montag	Ludwig	Ludwig K.	☾	57	656	347 1148
26 Dienstag	Samuel	Zepherinus P.	☾	58	654	453 MgS
27 Mittwoch	Gebhard	Gebhard B. v. R.	☾	510	653	547 28
28 Donnerst.	Augustin	Augustin B. Krchl.	☾	511	651	631 332
29 Freitag	Johan. Enth.	Sabina, Jh. Enth.	☾	512	649	74 49
30 Samstag	Fiacrius	Rosa v. L., J.	☾	514	646	731 625
35.	Prot. <i>L.: Der barmherzige Samariter. Luk. 10, 23-37. S.: Der tote Glaube. Jak. 2, 13-17.</i> Kathol. <i>Vom Größten im Himmelreiche. Matth. 18, 1-10.</i>			Tageslänge: 13 Stunden 29 Minuten.		
31 Sonntag	13. n. Tr. Ray.	14. n. Pf. Schutz-G	☾	515	644	754 749

Mondphasen.

Letztes Viertel den 7. nachmittags 4 Uhr 53 Min. (Regen und Wind);
Neumond den 15. nachmittags 4 Uhr 53 Min. (Regen); Erstes Viertel am 23. um 1 Uhr 53 Min. nachmittags (schönes Wetter); Vollmond am 30. um 5 Uhr 8 Min. früh. (Gewitter).

☾ Mond geht abwärts am 12.,
☽ aufwärts am 26.

Planetenauf.

Venus befindet sich am 15. in der Ekliptik und kann nur kurze Zeit in der Abenddämmerung gesehen werden. Mars kann im Skorpion bis 11 Uhr nachts beobachtet werden. Jupiter steht in Folge seiner Retrogradation im Steinbock und zwar bei Beginn der Dunkelheit schon im Süden, er sinkt früh 4 Uhr im Westen hinab. Saturn begibt sich am 30. in die Konjunktion mit der Sonne und geht mit ihr auf und unter. Am den 10. (Korenzi-Ström) herum reichlicher Fall von Sternschnuppen mit dem Radiationspunkte im Perseus (Perseiden). Mond am 14. in der Erdferne, am 29. in der Erdnähe.

Witterungsbericht nach dem 100jähr. Kalender.

Der August fängt mit Nebel an, dann schöne, heiße, gewitterreiche Tage bis zum Schluß.

Bauernregeln.

Starke Thau in August verkünden gutes Wetter. — Nach Laurenzi (10.) ist's nicht gut, wenn's Nebelholz jetzt noch treiben thut. — Nordwind im Augustenmond bringt gut Wetter in das Land. — Sint Laurenzi (10.) und Bartholomäi (24.) schön, ist guter Herbst vorherzusehen. — Ist's in der ersten Augustwoche heiß, so bleibt der Winter lange weiß. — Hitze am St. Dominitus (4.), ein strenger Winter kommen muß. — Wie das Wetter an Kassian (13.), so hält es mehrere Tage an. — Himmelfahrt Mariä (15.) Sonnenschein, bringt gerne viel und guten Wein. — Am Augustin (28.) ziehen die Wetter hin. — Blüthen, die im Sommers Früchte genommen.

Tag

September oder Herbstmonat.



Wochentage.	Protestant.	Katholisch	Mond	Sonnen- Aufg. Utg.	Mond- Aufg. Utg.
1 Montag	Aegibi	Aegidius (14 Nth.)	☾	517 642	815 910
2 Dienstag	Lea u. Rahel	Stephan K.	☾	519 639	835 1029
3 Mittwoch	Mansuetus	Josef Calaf.	☾	520 638	857 1144
4 Donnerst.	Ida	Rosalia J.	☾	521 636	922 1663
5 Freitag	Rathanael	Laurentius, Just.	☾	523 635	955 1257
6 Samstag	Zacharias	Magnus Abt	☾	524 632	1027 23
36.	Prot. <i>Z.: Die Dankbarkeit. Luk. 17, 11-19. S.: Lobe den Herrn, meine Seele. Ps. 103, 1-13. Kathol. Vom Jüngling zu Naim. Luk. 7, 11-16.</i>			Tageslänge: 13 Stunden 5 Minuten.	
7 Sonntag	14. n. Tr. Reg.	15. n. Pf. Regina	☾	525 630	118 33
8 Montag	Maria Geb.	Maria Geburt	☾	527 628	1159 356
9 Dienstag	Geburtsfest des Großherzogs		☾	528 625	Mg3 439
10 Mittwoch	Jodok. Mik.	Nikolaus v. Tol.	☾	529 624	1256 514
11 Donnerst.	Protus	Felix und Regula	☾	531 621	158 543
12 Freitag	Guido, Tob.	Guido, Silvin	☾	532 619	33 68
13 Samstag	Maternus	Amatus, Rothb.	☾	534 617	410 628
37.	Prot. <i>Z.: Gottes- und Weltdienst. Matth. 6, 24-34. S.: Wie lange hinet ihr. 1. Kor. 18, 21-29. Kathol. Vom Wasserfächigen. Luk. 14, 1-11.</i>			Tageslänge: 12 Stunden 38 Minuten.	
14 Sonntag	15. n. Tr. C.	16. n. Pf. Mar.	☾	536 614	519 644
15 Montag	Ende d. Gerichtsferien	Rikom.	☾	538 613	627 70
16 Dienstag	Euphemia	Cornel., Cyprian	☾	539 611	736 719
17 Mittwoch	Alex.	III. Quat. Lam.	☾	540 68	847 738
18 Donnerst.	Titus	Jos. v. Kup.	☾	542 67	958 758
19 Freitag	Markolf	Januarius WM	☾	543 65	1112 824
20 Samstag	Magdalena	Eustach. (14 N.)	☾	544 52	1663 856
38.	Prot. <i>Z.: Jesus, die Auferstehung. Luk. 7, 11-17. S.: Der auß. u. d. innere Mensch. 2. Kor. 4, 11-18. Kathol. Vom größten Gebote. Matth. 22, 34-46.</i>			Tageslänge: 12 Stunden 14 Minuten.	
21 Sonntag	16. n. Tr. M.	17. n. Pf. 7 Sch.	☾	546 60	135 940
22 Montag	Mor. Herbst-Anfang	Landol.	☾	547 557	243 1035
23 Dienstag	Thekla	Thekla, Linus	☾	549 555	339 1145
24 Mittwoch	Gerhard	Gerhard B. M.	☾	551 553	426 Mg3
25 Donnerst.	Rupert	5 Bunden v. Alf.	☾	552 550	52 228
26 Freitag	Cyprian	Lioba in Tauberb.	☾	554 548	531 354
27 Samstag	Damian	Cosmas u. Dam.	☾	556 545	555 518
39.	Prot. <i>Z.: Das Heilen am Sabbath. Luk. 14, 1-11. S.: Der reine Gottesdienst. Jak. 1, 19-27. Kathol. Vom Sichtbrüchigen. Matth. 9, 1-8.</i>			Tageslänge: 11 Stunden 46 Minuten.	
28 Sonntag	17. n. Tr. Wenz.	18. n. Pf. W.	☾	557 543	615 641
29 Montag	Michael	Michael Erz.	☾	558 542	635 83
30 Dienstag	Hieronymus	Otto, Hieronym.	☾	60 639	657 922

Mondphasen.
 Letztes Viertel den 6. früh 4 Uhr
 3 Min. (Wind u. Regen); Neumond
 den 14. Morgens 8 Uhr 26 Min. (sehr
 veränderlich); Erstes Viertel am 21.
 um 10 Uhr 39 Min. nachts (warme,
 heitere Tage); Vollmond am 28. um
 1 Uhr 33 M. nachm. (Regen u. Wind).

☾ Mond geht abwärts am 8.,
 ☽ aufwärts am 22.

Planetenlauf.
 Venus kaum $\frac{2}{3}$ erleuchtet nimmt
 an Glanz zu und bleibt mehr als 1
 Stunde nach Sonnenuntergang über dem
 Horizont. Mars glänzt in rötlichem
 Lichte am Fuße des Schlangenträgers;
 er tritt am 22. in die zweite Sonnen-
 quadratur, abends 6 Uhr in den Me-
 ridian und geht gegen Mitternacht un-
 ter. Jupiter geht am 28. wieder nach
 der Ordnung der Zeichen, ist abends
 9 Uhr im Meridian und verschwin-
 det um Mitternacht am Westhimmel.
 Saturn beschreibe bei Tag seinen Bo-
 gen. Der Mond ist am 10. in der
 Erdferne, am 26. in Erdnähe, am 15.
 und 28. im Aequator.

Witterungsber. n. d. 100jähr. Kalender.
 Schön bis zum 3., dann kühl und herblich
 wieder schön bis zum 27., trüb bis 30.

Bauernregeln.
 Wenn im September Donner und Blitz
 dir dräuen, magst nächstes Jahr an Obst
 und Wein dich freuen. — Wie der Hirsch
 an Egibi (1.) in die Brunst wohl geht,
 so das Wetter nach vier Wochen noch
 steht. — So viele Tage vor Michaeli (29.)
 Reis, so viele Tage nach Georgi Eis. —
 St. Michel-Wein ist Herren-Wein, St.
 Gallus-Wein ist Bauern-Wein. — Spät
 Rosen im Garten, läßt schönen Herbst
 erwarten. — Nach September-Gewittern,
 wird man im Hornung vor Schnee u.
 Kälte zittern. — Am September-Regen
 ist dem Bauern viel gelegen. — Auf
 warmen Herbst folgt meist langer Win-
 ter. — Ist Egibi (1.) ein heller Tag, ich
 dir schönen Herbst anfang'. — Wie sich's
 Wetter an Maria Geburt (8.) thut verhal-
 ten, so soll sich weiter vier Wochen
 noch gestalten. — So viel Reis und
 Schnee vor Michaelis, so viel nach Wal-
 burgis.

Wahre Freunde nennt man solche, die vom Bösen fern uns halten,
 Aber mit bedächt'gem Sinne für des Fremdes Vortheil walten,
 Das Geheimniß treu verbergen, nur das Gute laut verkünden.
 Wenn es Zeit ist gerne helfen, und im Unglück nicht verschwinden.
 Am Abend wird man klug für den vergangenen Tag,
 Doch niemals klug genug für den, der kommen mag.

Rüderf.

Oktober oder Weinmonat.



Wochentage.	Protestant.	Katholisch	Mond	Sonnen- Aufg. Utg.	Mond- Aufg. Utg.	Mondphasen.
1 Mittwoch	Kemigius	Kemigius B.	☾	60 5 ³⁸	721 10 ³⁸	Letztes Viertel den 5. abends 8 Uhr 57 Min. (kühles schönes Wetter); Neumond den 13. nachts 11 Uhr 38 Min. (Sturm); Erstes Viertel am 21. um 6 Uhr 10 Min. morgens (Nebel und Reif); Vollmond am 28. um 12 Uhr 15 Min. nachts (unfreundlich und feucht).
2 Donnerstag	Vollrad	Amandus B.	☾	62 5 ³⁶	749 11 ⁴⁹	
3 Freitag	EWald	Lucretia, Candius	☾	64 5 ³³	822 11 ⁴⁸	
4 Samstag	Amor	Franz Seraph.	☾	65 5 ³¹	91 12 ⁵⁵	
40.	Prot. <i>L.: Glaube und Liebe. Matth. 22, 34-46.</i> Kathol. <i>S.: Gottes- u. Menschenliebe. 1. Joh. 4, 16-21.</i> <i>R.: Von des Königs Hochzeit. Matth. 22, 1-14.</i>			Tageslänge: 11 Stunden 20 Minuten.		Mond geht abwärts am 5., aufwärts am 20.
5 Sonntag	18. n. Tr. Fides	19. n. Pf. Bruno Orbst.	☾	67 5 ²⁹	949 1 ⁵²	Planetenlauf. Merkur gelangt am 15. in die größte westliche Elongation u. ist deshalb kurze Zeit am Osthimmel sichtbar. Er geht 1 1/4 Stunde vor der Sonne auf. Venus kann nur tief am Westhimmel gesehen werden, entwickelt aber bedeutende Helligkeit, ist am 27. in größtem Glanze. Mars im Schützen bleibt bis abends 9 Uhr über dem Horizont. Jupiter fällt in den Abendstunden durch seine Helligkeit auf, gelangt am 25. mit der Sonne in das Gebirge, geht also erst um Mitternacht unter. Seit Anfang des Monats ist er wieder rechtläufige Saturn im Löwen geht früh 3 Uhr auf. Der Mond ist am 8. in der Erdfeme, am 24. in der Erdnähe.
6 Montag	Epes, Theod.	Juditha, Sergius	☾	69 5 ²⁷	1045 2 ⁴⁰	
7 Dienstag	Marzellinus	Brigitta W.	☾	610 5 ²⁵	1146 3 ¹⁶	
8 Mittwoch	Dionysius	Dionysius B.	☾	611 5 ²³	1250 3 ⁴⁷	
9 Donnerstag	Justus J.	Franz Borgias	☾	613 5 ²⁰	1250 4 ¹³	
10 Freitag	Burhard	Belagius M.	☾	614 5 ¹⁸	156 4 ³⁴	
11 Samstag			☾	615 5 ¹⁷	34 4 ⁵²	
41.	Prot. <i>L.: Der Sichtbräutigam. Matth. 9, 1-8.</i> Kathol. <i>S.: Silber u. Gold habe ich nicht. Mt. 3, 1-8.</i> <i>R.: Von des Königs Sohn. Joh. 4, 46-53.</i>			Tageslänge: 10 Stunden 58 Minuten.		
12 Sonntag	19. n. Tr. Wt.	20. n. Pf. Maxim.	☾	617 5 ¹⁵	412 5 ⁹	
13 Montag	Eduard	Eduard Kön.	☾	619 5 ¹³	522 5 ²⁵	
14 Dienstag	Callixtus	Burhard B.	☾	620 5 ¹¹	635 5 ⁴²	
15 Mittwoch	Aurelia	Theresia W., F.	☾	621 5 ⁹	758 6 ³	
16 Donnerstag	Gallus	Gallus Wt.	☾	623 5 ⁷	82 6 ²⁶	
17 Freitag	Hedwig	Hedwig K. W.	☾	625 5 ⁵	1018 6 ⁵⁷	
18 Samstag	Lucas	Lucas Ev.	☾	627 5 ⁴	1122 7 ³⁷	
42.	Prot. <i>L.: Das hochzeitliche Kleid. Matth. 22, 1-14.</i> Kathol. <i>S.: Die Auserwählten. Off. Joh. 7, 9-17.</i> <i>R.: Zachäus auf dem Feigenbaum. Luk. 19, 1-10.</i>			Tageslänge: 10 Stunden 33 Minuten.		Witterungsbericht nach dem 100jähr. Kalender. Der Monat fängt rauh an, vom 10. bis 17. täglich Reif, dann schöne Herbsttage, den 23. kalt, bis 27. schön, gegen das Ende ziemlich kalt.
19 Sonntag	20. n. Tr. Wg. Rchw.	21. n. Pf. Joh. C. Wend.	☾	628 5 ¹	1162 8 ²⁶	Bauernregeln. Warmer Oktober, kalter Februar. — Bringt der Oktober viel Frost u. Wind, so find der Januar und Hornung gelind. — Viel Regen im Oktober, viele Winde im Dezember. — Wenn St. Gallus (16.) die Butten trägt, für den Wein ein schlechtes Zeichen schlägt. — Mit St. Gall, bleibt die Kuh im Stall. — Regen zu Ende Oktober verkündet ein fruchtbares Jahr. — Am St. Lukas-tag (18.) soll das Winterkorn schon in die Stoppeln gesät sein. — Wie die Witterung hier wird sein, schlägt sie nächsten März ein. — Nichts kann mehr vor Raupen schützen, als Oktober-Eis in Pflügen.
20 Montag	Wendelin	Joh. C. Wend.	☾	630 4 ⁵⁹	138 9 ³¹	
21 Dienstag	Urfula	Urfula, Hilar.	☾	631 4 ⁵⁸	226 10 ⁴⁸	
22 Mittwoch	Salome, Bald.	Kordula, Helmitr.	☾	632 4 ⁵⁶	34 11 ³	
23 Donnerstag	Severin	Severin, Verus	☾	634 4 ⁵⁴	333 1 ³⁰	
24 Freitag	Raphael	Raphael, Erz.	☾	636 4 ⁵²	357 2 ⁵³	
25 Samstag	Leutfried	Crispin, Chrys.	☾	638 4 ⁵⁰	418 4 ¹⁴	
43.	Prot. <i>L.: Gehe hin, dein Sohn lebt. Joh. 4, 47-54.</i> Kathol. <i>S.: Die Berufung z. Eigentum. 2. Thess. 2, 13-17.</i> <i>R.: Vom Sinsgroßen. Matth. 22, 15-21.</i>			Tageslänge: 10 Stunden 8 Minuten.		
26 Sonntag	21. n. Tr. Am	22. n. Pf. Bonav.	☾	640 4 ⁴⁸	438 5 ³⁵	
27 Montag	Fruventius	Sabina, Ivo	☾	642 4 ⁴⁶	458 6 ⁵⁶	
28 Dienstag	Simon J.	Simon u. J.	☾	643 4 ⁴⁵	521 8 ¹³	
29 Mittwoch	Sifela, Eng.	Narcis B.	☾	645 4 ⁴³	546 9 ²⁹	
30 Donnerstag	Hartmann	Fest der Reliquien	☾	646 4 ⁴¹	617 10 ³⁹	
31 Freitag	Birgilius	Wolfgang	☾	647 5 ⁴⁰	653 12 ⁴⁵	

Sege alles vorlaute, alles ausgelassene Wesen für immer ab. Sprich nie ein tadelndes Urtheil über eine Spätterei über irgend einen in Gegenwart von Menschen, die nicht Deine Vertraute sind. Selbst wenn sie mitstimmen, bist Du niemals sicher, daß sie es hinterbringen, besonders in leidenschaftlichen Augenblicken.

November oder Windmonat.



Wochentage.	Protestant.	Katholisch	Mond	Sonnen- Aufg. Untg.		Mond- Aufg. Untg.	
				649	438	739	Abds
1 Samstag	Alle heilig.	Alle heilig. Lutp.	☾	Mondphasen. Sechstes Viertel den 4. nachmittags 4 Uhr 46 Min. (neblig und kalt); Neumond den 12. nachmittags 2 Uhr 11 M. (unfreundlich u. trüb); Erstes Viertel am 19. um 1 Uhr 18 Min. nachmittags (Schnee u. Wind); Voll- mond am 26. um 1 Uhr 56 Min. nachmittags (Frost und Glätte).			
44.	Prot. { L.: Die Auffind. d. Gesehbuches. 2. Rdn. 22, 8-13. R.: Sie forschten tagl. i. d. Schrift. Mt. 17, 10-15. Kathol. Vom Jairus Tochterlein. Matth. 9, 18-28.			Tageslänge: 9 Stunden 45 Minuten.			
2 Sonntag	Reformat.	23. n. Pf. L.	☾	651	436	832	1234
3 Montag	Hubert	Alle seel. Pirm.	☾	652	434	931	120
4 Dienstag	Sigmund	Carolus Borr.	☾	654	433	1035	149
5 Mittwoch	Blandina	Zacharias u. St.	☾	655	431	1142	216
6 Donnerst.	Gustav Adolf	Leonhard Abt	☾	657	430	Mg3	238
7 Freitag	Willibrord	Florent., Engelb.	☾	659	428	1249	257
8 Samstag	Willihad	Gottfried, 4 Mart.	☾	71	426	156	318
45.	Prot. { L.: Gebet dem Kaiser. Matth. 22, 15-22. R.: Der Bund vor dem Herrn. 2. Rdn. 23, 1-3. Kathol. Vom Samen und Unkraut. Matth. 13, 24-30.			Tageslänge: 9 Stunden 22 Minuten.			
9 Sonntag	23. n. Tr. Th.	24. n. Pf. Theod.	☾	73	425	30	334
10 Montag	Mart. Luther	Andreas Av.	☾	75	423	415	352
11 Dienstag	Martin	Martinus B.	☾	76	422	526	411
12 Mittwoch	Jonas, Pr.	Martinus P.	☾	77	421	640	430
13 Donnerst.	Briccius	Didatus Stanisl.	☾	79	420	80	455
14 Freitag	Petrus, Mart.	Josaphat B. M.	☾	710	419	920	530
15 Samstag	Leopold	Leopold Mtg.	☾	712	417	1032	619
46.	Prot. { L.: Das Mägdelein ist nicht tot. Matth. 9, 18-26. R.: Euer Leben ist verborgen. Kol. 3, 1-4. Kathol. Vom Senfsamen. Matth. 13, 31-35.			Tageslänge: 9 Stunden 3 Minuten.			
16 Sonntag	24. n. Tr. Edm.	25. n. Pf. Ott.	☾	713	416	1135	722
17 Montag	Hugo	Gregor d. W.	☾	714	415	Abds	836
18 Dienstag	Gottschalk	Hilba, Otto	☾	716	414	17	954
19 Mittwoch	Elisabeth,	Elisabeth Edg.	☾	718	413	138	1115
20 Donnerst.	Amos, Emilie	Felix v. Valois	☾	720	411	23	Mg3
21 Freitag	Columban	Maria Dpferung	☾	721	410	225	150
22 Samstag	Cäcilia	Cäcilia J. M.	☾	722	49	243	316
47.	Prot. { L.: Der Teufel wird v. d. obersten Kirchenbehörde bestimmt. R.: Vom Erntel der Verwünschung. Matth. 24, 13-35.			Tageslänge: 8 Stunden 44 Minuten.			
23 Sonntag	Buß-u. Betttag	26. n. Pf. Klemens	☾	724	48	32	442
24 Montag	Johann Knop	Johann v. Kreuz	☾	725	47	322	66
25 Dienstag	Katharina	Katharina J. M.	☾	727	46	346	730
26 Mittwoch	Konrad, L.	Konrad Vikt.	☾	729	46	414	851
27 Donnerst.	Günther	Gertrud, Virgil.	☾	730	45	448	104
28 Freitag	Sosthenes	Albertus Magn.	☾	731	44	529	113
29 Samstag	Noah	Elisabeth Bona	☾	732	44	620	1151
48.	Prot. { L.: Der Anbruch des Tages. Rdm. 13, 11-14. R.: Erbsst mein Volk. Jes. 40, 1-5. Kathol. Zeichen des jüngsten Gerichtes. Luf. 21, 25-33.			Tageslänge: 8 Stunden 29 Minuten.			
30 Sonntag	1. Advent.	1. Advent A.	☾	734	43	717	1151

Wer mit dem Leben spielt, kommt nie zurecht;
Wer sich nicht selbst befehlt, bleibt immer Anecht.

6 d t h e.

Mondphasen.
Sechstes Viertel den 4. nachmittags
4 Uhr 46 Min. (neblig und kalt);
Neumond den 12. nachmittags 2 Uhr
11 M. (unfreundlich u. trüb); Erstes
Viertel am 19. um 1 Uhr 18 Min.
nachmittags (Schnee u. Wind); Voll-
mond am 26. um 1 Uhr 56 Min.
nachmittags (Frost und Glätte).

☾ Mond geht abwärts am 2.,
☾ aufwärts am 16., ☾ abwärts am 30.

Planetenauf.
Merkur verschwindet wieder in dem
Sonnenstrahlen. Venus ist nur noch
in dunstfreien Nächten am Westhori-
zonte aufzufinden. Mars und Jupiter
gelangen am 13. in Konjunktion und
verweilen bis abends 9 Uhr über dem
Horizont. Saturn erhebt sich bald
nach Mitternacht im Osten. Der Mond ist
am 5. in der Erdferne, am 18. in der Erd-
nähe. Das Nov.-Phänomen des Ster-
nhauppenfalls tritt zwischen 11. u.
13. Nov. ein (Martini-Strom) u. hat seinen
Radiationspunkt im Löwen (Leoniden).

Witterungsber. n. d. 100jähr. Kalender.
Bis zum 10. sehr kalt; nachmittags
aber warm und schön; vom 11. bis 13.
Nebel und Regen; Frost bis zum 30.,
aber nachmittags Sonnenschein.

Bauernregeln.
Ist Martinstag ein trüber Tag, folgt
gelinder Winter nach. — St. Martinus
(11.) setzt sich mit Dank schon auf die
warme Ofenbank. — Katharein (25.) stellt
Geigen und Pfeifen ein. — Wenn im No-
vember die Wasser steigen, so werden sie
sich im ganzen Winter zeigen. — Wie
der November, so der folgende Mai. —
Bringt Allerheiligen einen Winter, so
bringt Martini einen Sommer. Kommt
St. Martin mit Winterkälte, ist's gut,
wenn bald ein Schnee einfällt; man hat
ihn lieber dürr als naß, so hält sich's
auch mit Andreas. — Wie's um Katha-
rina (25.) trüb oder rein, so wird auch
der nächste Hornung sein. — Andreas-
Schnee (30.) thut dem Korne weh. — Der
rechte Bauer weiß es wohl, daß im No-
vember man wässern soll. — Fällt vor
Martini das Laub nicht ab, folgt gar
ein schwerer Winter nach. — Am Aller-
heiligentag einen Span aus einer Buche
gehauen; ist er trocken, bedeutet er einen
warmen, ist er naß, einen kalten Winter.

Dezember oder Christmonat



Wochentage.	Protestant.	Katholisch	Mond	Sonnen- Hö. Unt.		Mond- Hö. Unt.		Mondphasen.
				Ufg.	Utg.	Ufg.	Utg.	
1 Montag	Longinus	Natalie, Eligius	☾	735	43	820	Abds	Letztes Viertel den 4. um 2 Uhr nachmittags (Regen und Schnee); Neumond den 12. früh 3 Uhr 44 Min. (Sturm u. Schnee); Erstes Viertel am 18. um 9 Uhr 9 M. abends (starke Kälte); Vollmond am 26. um 6 U. 30 Min. morgens (Schneegestöber).
2 Dienstag	Aurelia	Bibiana J. M.		735	42	925	1218	
3 Mittwoch	Cassianus	Franz Xaver		736	42	1032	1243	
4 Donnerstag	Barbara	Barb. (14 N.)		738	42	1139	1253	
5 Freitag	Abigail	Petrus Chrysol.		739	42	Mgß	120	
6 Samstag	Nikolaus	Nikolaus B.		740	42	1246	136	
49. Sonntag	2. Adv. Agath.	2. Adv. Ambros.	☾	Tageslänge: 8 Stunden 21 Minuten.				Planetenlauf. Am 31. tritt die Sonne in die Erdnähe. Venus anfangs noch $\frac{1}{12}$ beleuchtet, begibt sich am 4. in die untere Konjunktion mit der Sonne und geht mit ihr auf und unter. Mars ist bis abends 9 Uhr im Wassermann zu beobachten. Jupiter verläßt schon eine halbe Stunde früher den Südwesthimmel. Saturn gelangt am 8. mit der Sonne in Quadratur, geht am Mittag auf und um Mitternacht unter. Der Mond ist am 3. in der Erdferne, am 15. in der Erdnähe und am 31. wieder in der Erdferne.
8 Montag	Mart. Rinkart	Mar. unbes. Empf.		741	42	155	152	
9 Dienstag	Benj. Sch.	Leokadia J.		743	41	34	210	
10 Mittwoch	Eulalia	Melchisedes P.		744	41	418	230	
11 Donnerstag	Adolf	Damascus P.		745	41	534	255	
12 Freitag	Gangolf	Abelheid, Kais.		746	41	653	328	
13 Samstag	Obilia	Lucia J., Ott		747	42	811	411	
50. Sonntag	3. Adv. Nikaf.	3. Adv. Spiridion	☾	Tageslänge: 8 Stunden 14 Minuten.				Witterungsbericht nach dem 100jähr. Kalender. Anfangs Frost, dann trübe u. regnerisch; vom 10.—19. Frost, dann Regen und wieder Kälte bis an das Jahresende.
14 Montag	Christiana	Fortunat., Christ.		749	42	1019	621	
15 Dienstag	Abelheid	Eusebius		750	42	112	743	
16 Mittwoch	Lazarus	† IV. Quat.		750	42	1134	910	
17 Donnerstag	Wunibald	Mar. Erwart.		751	42	Abds	1025	
18 Freitag	Clemens	† Nemesius		751	42	1232	1145	
19 Samstag	Abraham	† Christina, Achill.		752	43	1251	Mgß	
51. Sonntag	4. Adv. Winteranfang	4. Adv.	☾	Tageslänge: 8 Stunden 11 Minuten.				Kalter Dezember, fruchtbares Jahr, sind Genossen immerdar. — Kalter Christmonat mit viel Schnee, bringt viel Korn auf Berg und Hdh. — Je trüber das Wetter bei Dezemberschnee, je besseres Jahr in Aussicht steht. — Mehr Kälte als der Fichtenbaum, erträgt der Restock lobesam, wenn im Christmond trocken er eingefriert. — Stärmet es zur Weihnachtszeit, gibt es viel Obst. — Grüne Weihnachten, weiße Ostern. — Dezember veränderlich und lind, ist der ganze Winter ein Kind. — Donner im Winterquartal, bringt uns Kälte ohne Zahl. — Bläst der Wind am Stephanstage (26.) recht, so wird der Wein im nächsten Jahre schlecht. — Grünen am (25.) Christtage Feld und Wiesen, wird sie zu Ostern Frost verschließen; hängt zu Weihnachten Eis an den Weiden, tannt zu Ostern Palmen schneiden. — Wenn es um Weihnachten feucht und naß, so gibt es leeren Speicher und Faß.
21 Montag	Beat., Berth.	Flavianus		753	44	128	337	
22 Dienstag	Dagobert	Viktoria J.		754	44	150	458	
23 Mittwoch	Adam u. Eva	† Adam u. Eva		754	45	215	65	
24 Donnerstag	I. Weihn.-Fest	II. Weihnachtsf.		754	45	246	713	
25 Freitag	II. Weihn.-F.	Stephan		755	46	323	815	
26 Samstag	Johannes	Johann. Ap. u. Ev.		755	47	410	95	
52. Sonntag	I. n. W. u. Rind.	n. W. Unsch. Rind.	☾	Tageslänge: 8 Stunden 13 Minuten.				
28 Montag	Jonathan	Thomas Erz.		755	48	67	1018	
29 Dienstag	David R.	David, Rainer		755	49	712	1045	
30 Mittwoch	Schlufg. Syl.	Dankgottesd. M.		755	410	819	116	
31			755	411	925	1126		

Dünste steigen auf und werden Bliz und Donner.
 Dünste steigen auf und werden in dem Haupte Jorn und Unmuth
 Oder werden Thränen. Freund, bewahre Deinen Himmel
 Vor dem Dunst der Leidenschaften, Deine Stirne sei Soyne. Herder.

